

Wohneigentum und Altersvorsorge

Ergebnisse einer bundesweiten Befragung
unter 20- bis 49-Jährigen

Grundgesamtheit:	Bürgerinnen und Bürger zwischen 20 und 49 Jahren
Stichprobengröße:	1.006 Befragte
Erhebungsmethode:	Repräsentatives Online-Panel forsa.omninet
Erhebungszeitraum:	19. bis 25. März 2026
Statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	Verband der privaten Bausparkassen e.V. und Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen

forsa.
Wohnwünsche und Eigentum



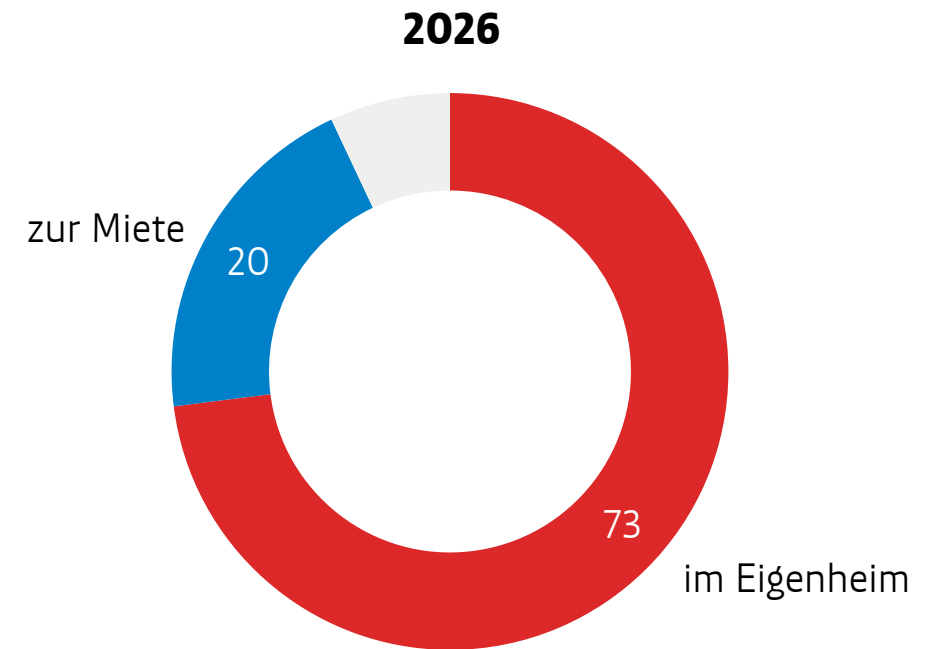
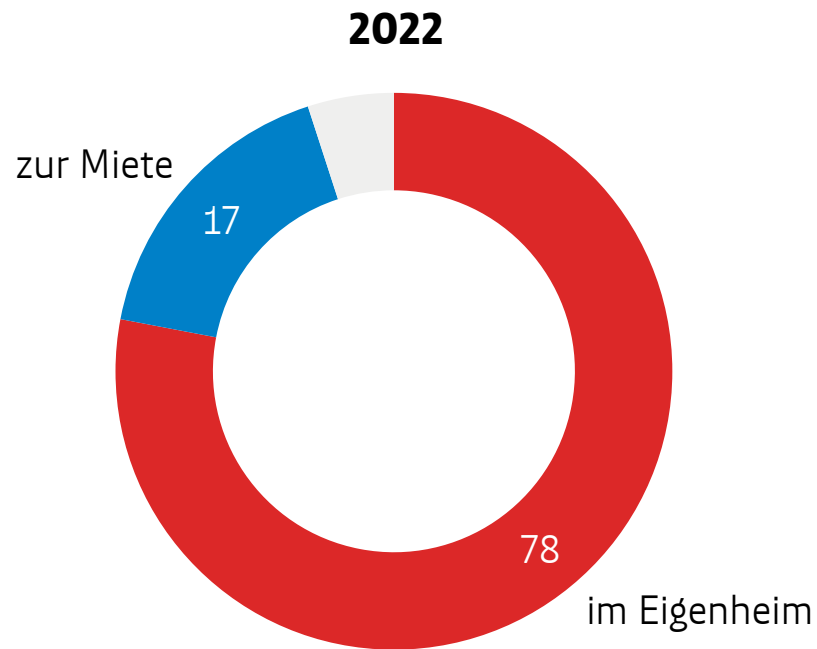
Bundesgeschäftsstelle
Landesbausparkassen



Verband der Privaten
Bausparkassen e.V.

Wohnwünsche: Im Eigenheim oder zur Miete?

Es würden am liebsten wohnen:



Basis: Befragte ohne eigene Immobilie; an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

Wohnwünsche: Im Eigenheim oder zur Miete?

Es würden am liebsten wohnen:

■ im Eigenheim

■ zur Miete

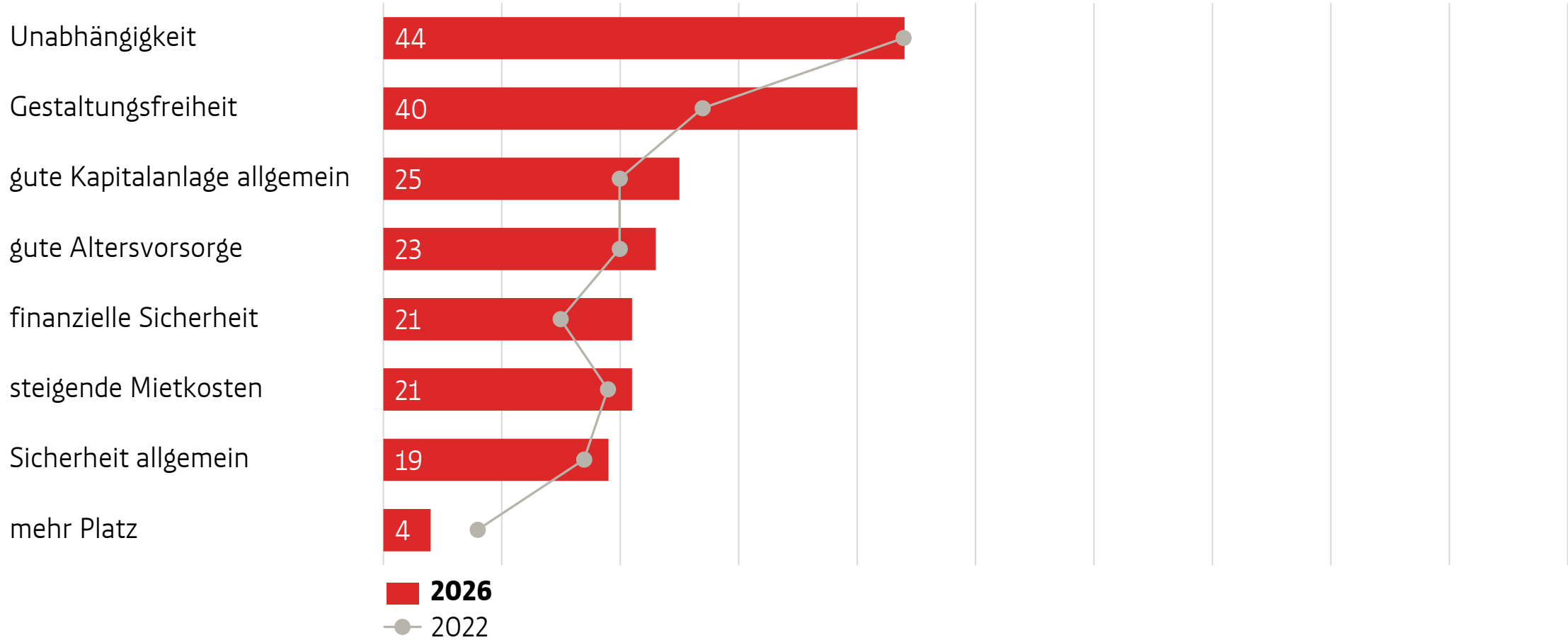
■ weiß nicht

insgesamt



Basis: Befragte ohne eigene Immobilie; an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

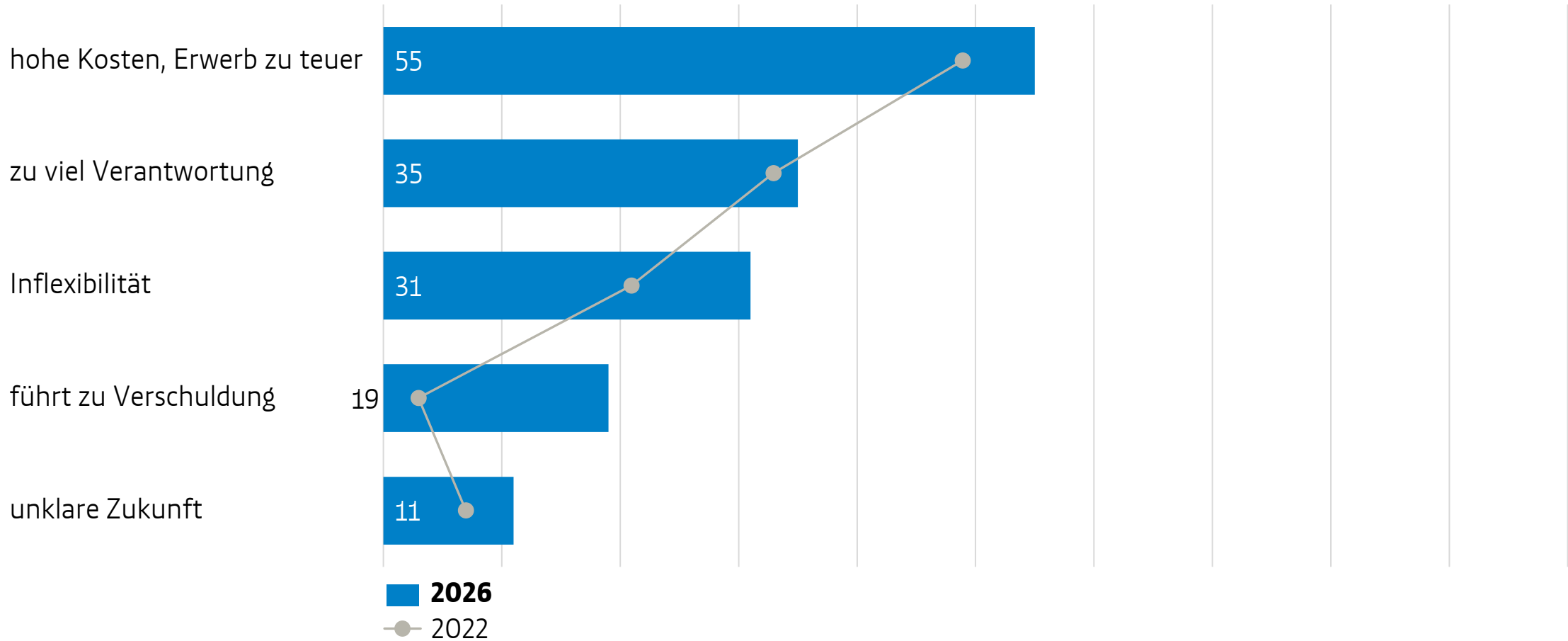
Was spricht für das Wohnen im Eigenheim?



Basis: Mieter, die gerne im Eigenheim wohnen würden | offene Abfrage ohne Antwortvorgaben; Mehrfachnennungen möglich | Angaben in Prozent

Verband der privaten Bausparkassen e.V. und Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen – Wohneigentum und Altersvorsorge | April 2026

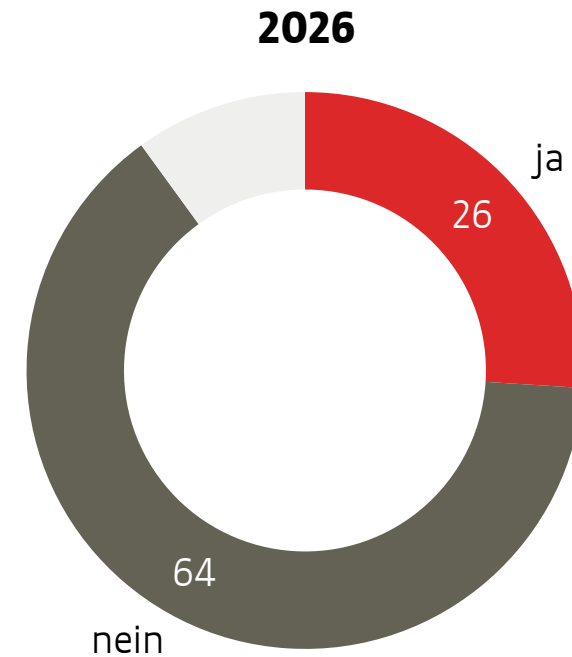
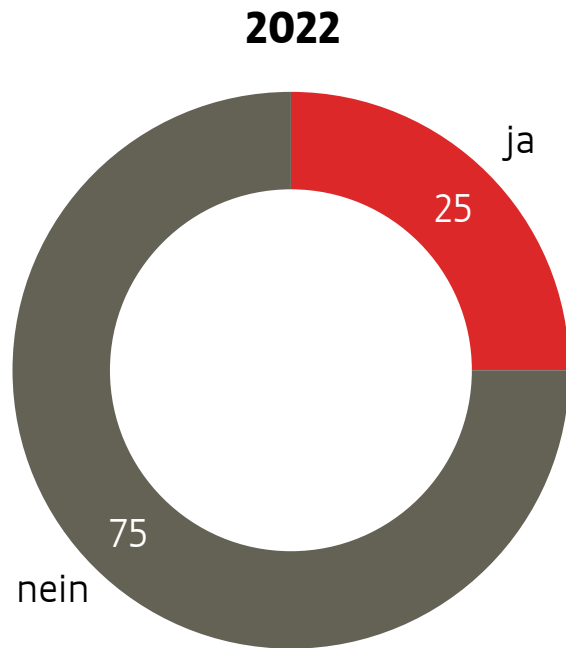
Was spricht **gegen** das Wohnen im Eigenheim?



Basis: Mieter, die lieber zur Miete wohnen | offene Abfrage ohne Antwortvorgaben; Mehrfachnennungen möglich | Angaben in Prozent

Verband der privaten Bausparkassen e.V. und Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen – Wohneigentum und Altersvorsorge | April 2026

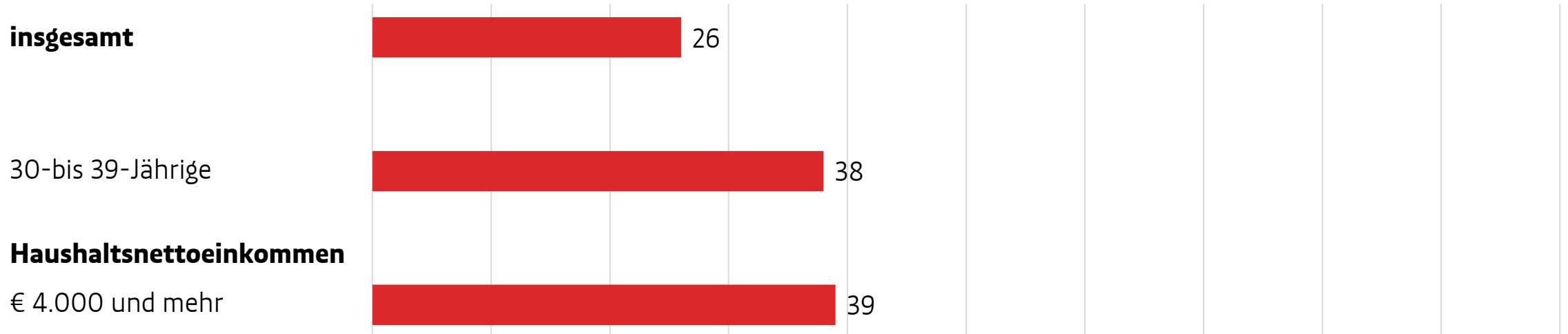
Es planen, in nächster Zeit Wohneigentum zur Selbstnutzung zu erwerben



Basis: Mieter, die gerne im Eigenheim wohnen würden; an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

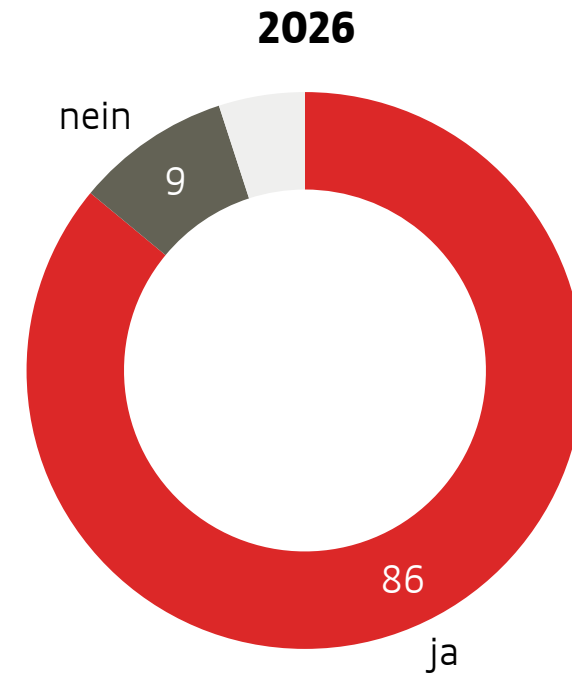
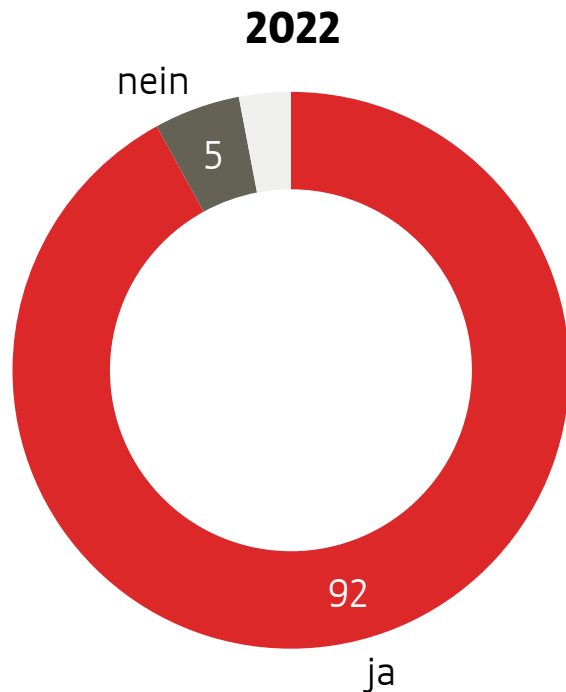
Verband der privaten Bausparkassen e.V. und Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen – Wohneigentum und Altersvorsorge | April 2026

Es planen, in nächster Zeit Wohneigentum zur Selbstnutzung zu erwerben



Basis: Mieter, die gerne im Eigenheim wohnen würden | an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

Es glauben, dass es heute schwieriger geworden ist, Wohneigentum zu erwerben als noch vor fünf Jahren



an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

forsa.
Wohneigentum und Altersvorsorge

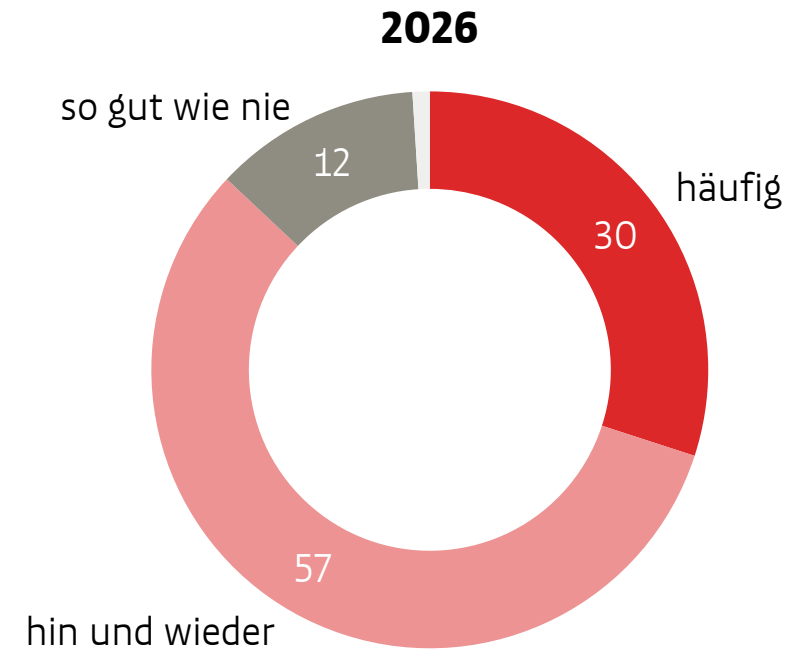
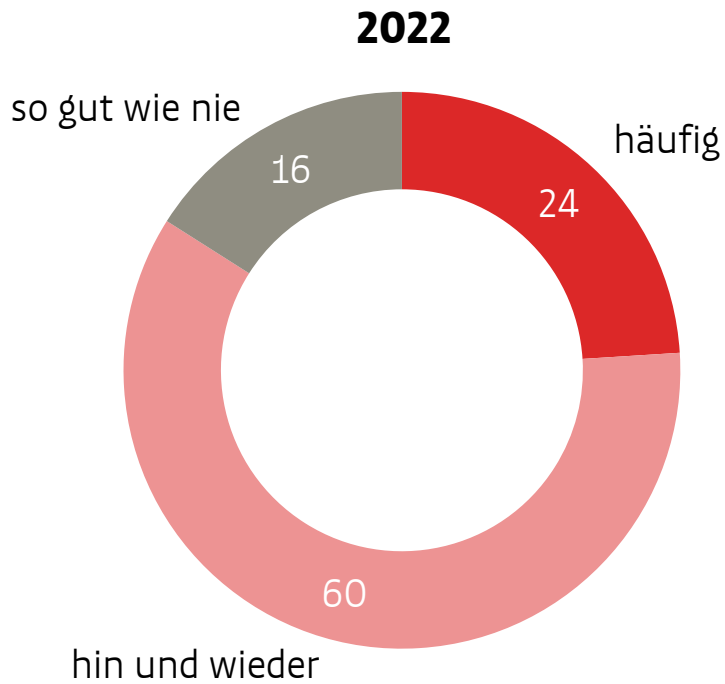


Bundesgeschäftsstelle
Landesbausparkassen



Verband der Privaten
Bausparkassen e.V.

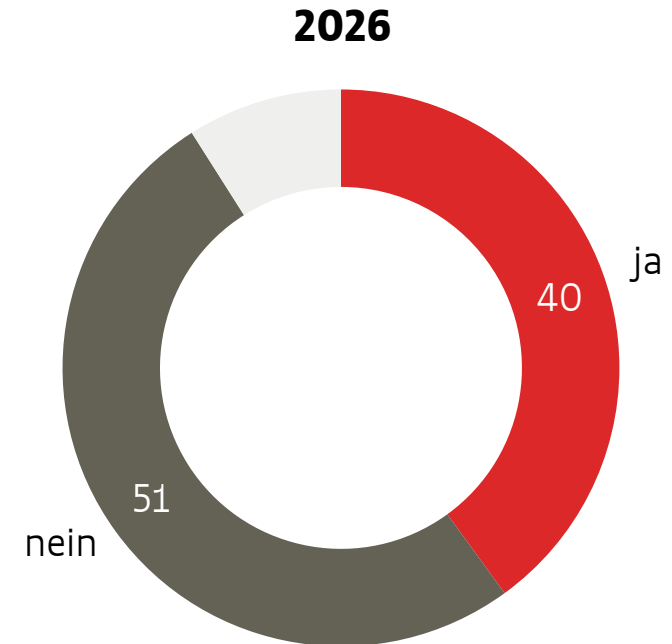
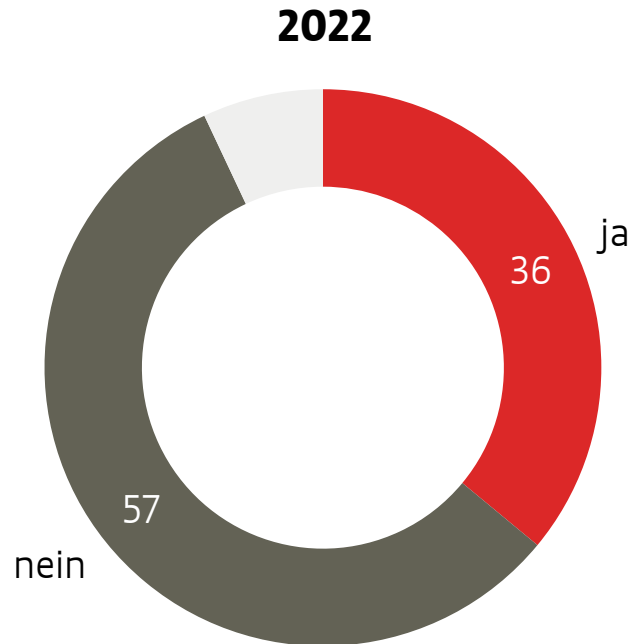
Mit dem Thema finanzielle Absicherung im Alter beschäftigen sich



an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

Wird die aktuelle Altersvorsorge für einen ähnlichen Lebensstandard im Alter ausreichen?

**Es glauben, dass die eigene aktuelle Altersvorsorge ausreicht, um im Alter ihren
derzeitigen Lebensstandard einigermaßen halten zu können**

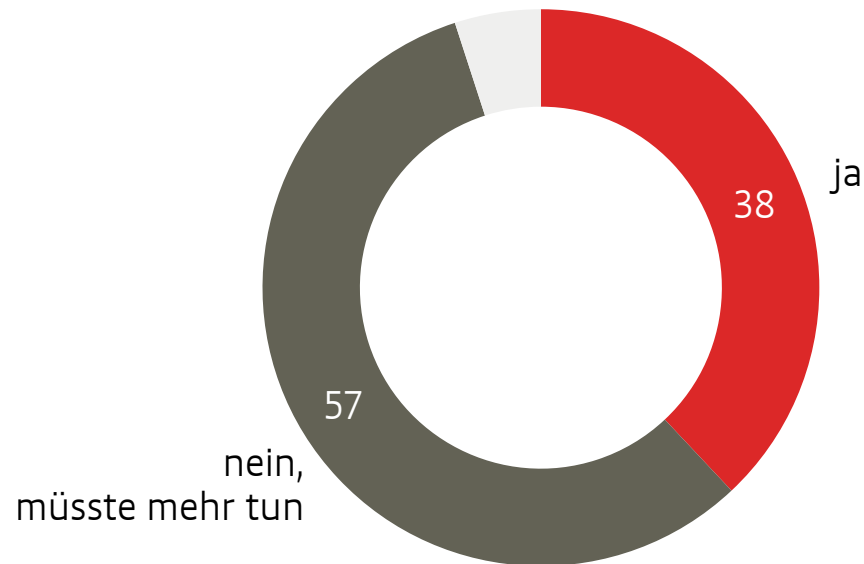


an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

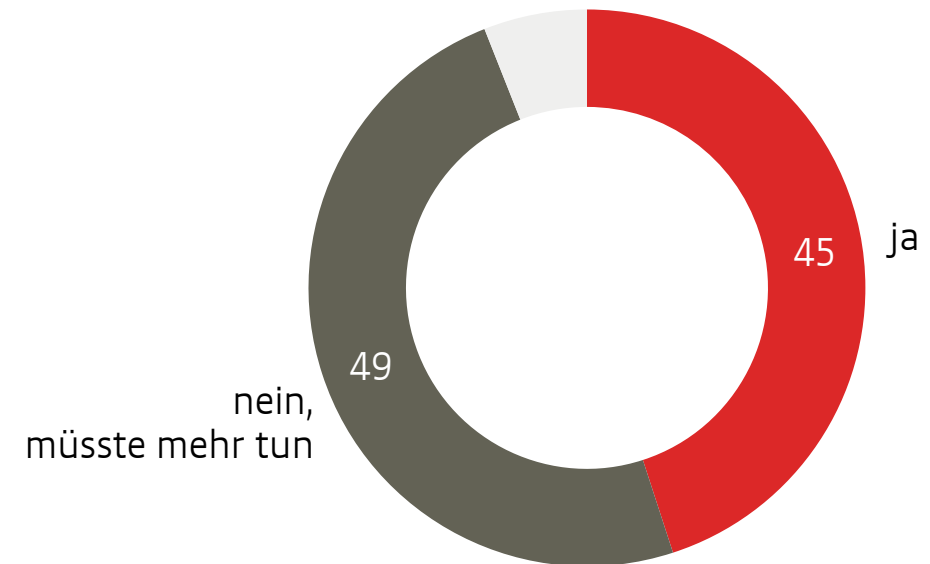
Sorgt man ausreichend finanziell für das Alter vor?

**Es haben insgesamt den Eindruck, dass sie für ihr Leben im Alter
finanziell ausreichend vorsorgen**

2022



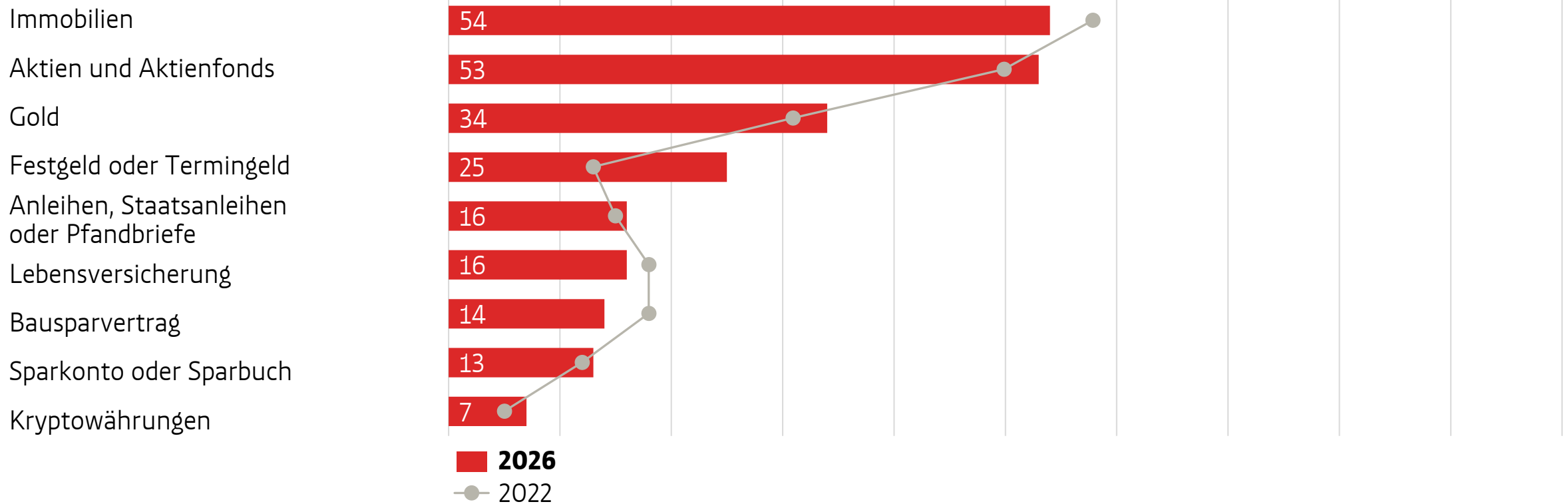
2026



an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

Welche Anlagen ermöglichen eine gute Rendite bei geringem Risiko?

Folgende Anlagen ermöglichen zurzeit am ehesten eine gute Rendite bei gleichzeitig geringem Risiko:



Mehrfachnennungen möglich | Angaben in Prozent

Ist Wohneigentum eine sinnvolle Anlage zur Altersvorsorge?

Es halten Wohneigentum für eine sinnvolle Anlage, um speziell für das Leben im Alter vorzusorgen



an 100 Prozent fehlende Werte = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

forsa.

Erfahrungen von Hausbesitzern mit energetischer Modernisierung



Bundesgeschäftsstelle
Landesbausparkassen



Verband der Privaten
Bausparkassen e.V.

Maßnahmen zur energetischen Sanierung in den letzten fünf Jahren?

Es haben innerhalb der letzten fünf Jahre Maßnahmen zur energetischen Sanierung oder Modernisierung an ihrem Haus durchführen lassen ...

ja*

... und zwar:**

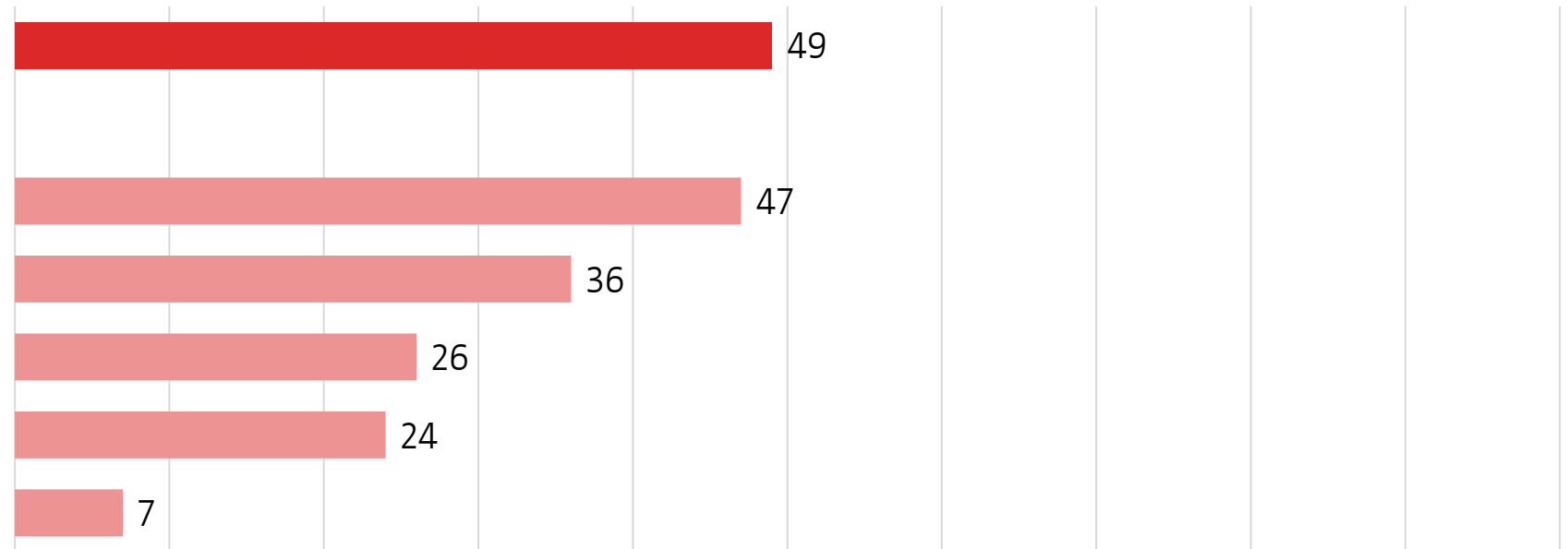
Heizungsanlage

Dämmung

Fenster

PV-Anlage

komplette (Kern-) Sanierung



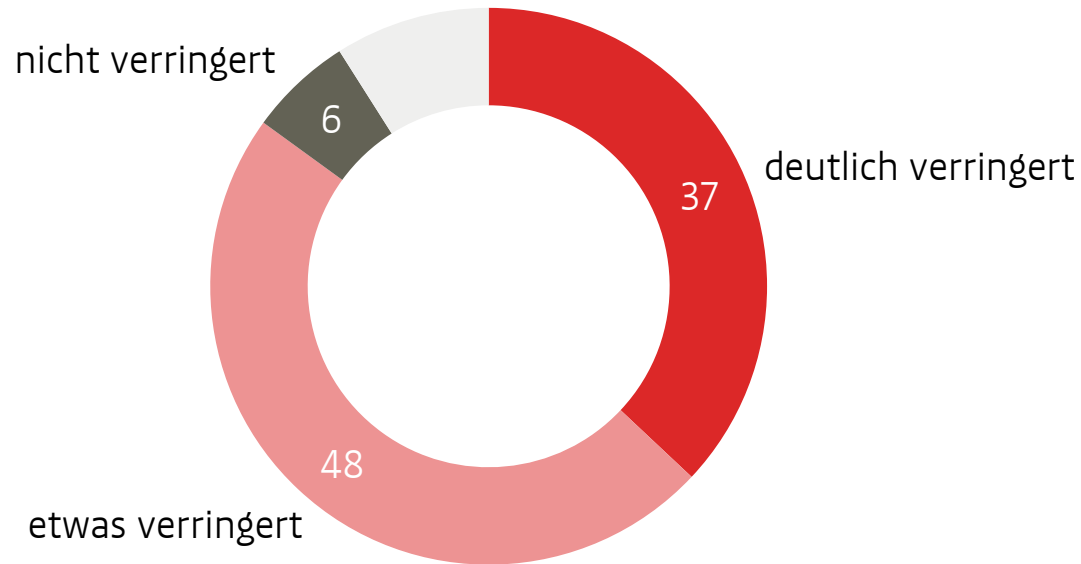
*) Basis: Hausbesitzer

**) Befragte, die energetische Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt haben; Mehrfachnennungen möglich

Angaben in Prozent

Geringerer Energieverbrauch nach durchgeführter Modernisierungsmaßnahme im Haus?

Nach den durchgeführten Modernisierungsmaßnahmen hat sich der Energieverbrauch im Haus ...



Befragte, die energetische Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt haben; an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

forsa.

Wo besteht der größte Nachholbedarf bei der CO₂-Reduktion?



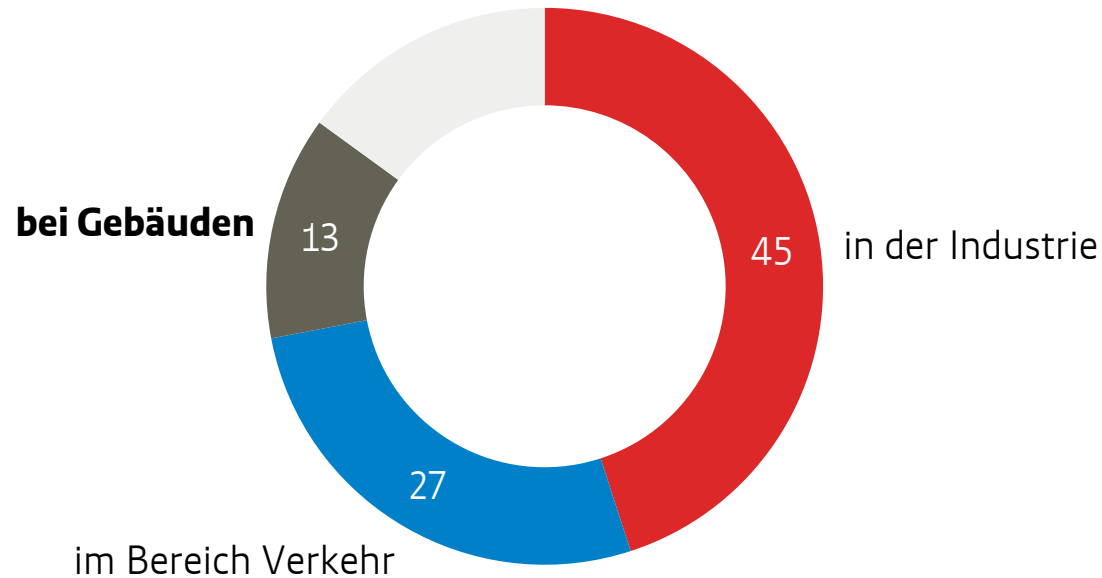
Bundesgeschäftsstelle
Landesbausparkassen



Verband der Privaten
Bausparkassen e.V.

In welchem Bereich besteht der größte Nachholbedarf bei der CO₂-Reduktion?

Der größte Nachholbedarf bei der CO₂-Reduktion besteht ...



an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“ | Angaben in Prozent

forsa
Gesellschaft für Sozialforschung
und statistische Analysen mbH

Gutenbergstr. 2
10587 Berlin

Tel.: +49. 30. 62882-0
Fax: +49. 30. 62882-400
E-Mail: info@forsa.de